



ANZEIGENSONDERVERÖFFENTLICHUNG



HANDWERK

Neue Förderung für energetische Sanierungen

Förderkredite und Zuschüsse der Bundesförderung für effiziente Gebäude

Am 1. Juli tritt die neue Bundesförderung für energieeffiziente Gebäude vollständig in Kraft. Das bedeutet: Die bisherigen Programme des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) und der Förderbank KfW werden aufgelöst.

An ihre Stelle tritt nach Angaben des vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau die Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG). Eigentümer erhalten künftig bis zu 50 Prozent Förderung für energetische Gesamtmaßnahmen. Förderfähig sind Gesamt-sanierungen aber auch Einzelmaßnahmen in Bestandsgebäuden, die schrittweise umgesetzt werden. Zuständig für Einzelmaßnahmen-Zuschüsse ist das BAFA. Die KfW nimmt die Anträge für die Einzelmaßnahmen-Kredite an. Für die Gesamt-sanierungen, die Effizienzhaus-Förderung, bleibt die KfW zuständig. Ein Überblick:

- Energetische Gesamtmaßnahmen: Bei Wohngebäuden fällt das Effizienzhaus 115 aus der Förderung. Die Effizienzhaus-Standards 100, 85, 70 und 55 bestehen weiter. Die Förderung liegt bei ihnen wie bislang zwischen 27,5 Prozent und 40 Prozent Tilgungszuschuss. Neu ist das Effizienzhaus 40 für Sanierungen. Hier gibt es einen Zuschuss von 45 Prozent. Außerdem gibt es einen Bonus für die überwiegende Nutzung von erneuerbaren



Energetische Sanierungen werden jetzt anders gefördert. Zum 1. Juli startet die Bundesförderung für energieeffiziente Gebäude (BEG). Foto: Tobias Hase/dpa-mag

Energien. Die Energieeffizienz-Klasse (EE-Klasse) bringt fünf Prozentpunkte mehr Fördergeld. Zusätzlich steigen durch den EE-Bonus die förderfähigen Kosten von 120.000 auf 150.000 Euro pro Wohneinheit an. Wer für den bislang anspruchsvollsten Standard, das Effizienzhaus 55, einen Zuschuss von 40 Prozent und damit bis zu 48.000 Euro Tilgungszuschuss bekommen hat, erhält mit der neu eingeführten EE-Klasse nun maximal 67.500 Euro. Beim neuen Standard Effizienzhaus 40 mit der EE-Klasse kommt man auf maximal 75.000 Euro Fördergeld.

- Förderung für Einzelmaß-

nahmen: Wer künftig eine vom Bund geförderte Gebäudeenergieberatung mit Ausstellung eines individuellen Sanierungsfahrplanes (iSFP) durchführen lässt, erhält einen iSFP-Bonus bei der Umsetzung eines Sanierungsschritts. Das gilt auch, wenn man den iSFP bereits besitzt oder eine Vor-Ort-Energieberatung zwischen Ende 2017 und Ende 2020 durchführen ließ. Mit dem Bonus erhöht sich die Basisförderung um fünf Prozentpunkte, wenn eine oder mehrere Maßnahmen aus dem Sanierungsfahrplan realisiert werden.

- Geld für Baubegleitung: Mehr Geld gibt es für die Baubegleitung bei Effi-

zienzausern. Bei Ein- und Zweifamilienhäusern gewährt der Staat für die Beratung durch Energieeffizienzexperten Zuschüsse in Höhe von 50 Prozent der Kosten, bis zu 5.000 Euro pro Vorhaben. Dieser Betrag lag zuvor bei maximal 4.000 Euro.

Bei Mehrfamilienhäusern liegt der Zuschuss nun bei bis zu 2000 Euro pro Wohneinheit, insgesamt bis zu 20.000 Euro. Der Zuschuss für die Baubegleitung bei Einzelmaßnahmen ist halb so hoch: Bis zu 2.500 Euro bei Ein- und Zweifamilienhäusern, maximal 10.000 Euro bei Mehrfamilienhäusern. Der Zuschuss wird zusätzlich zu den Geldern der anderen Sanierungsmaßnahmen gewährt. dpa

Hitzestau vermeiden: Jalousien am besten außen anbringen



Markisen halten die Sonne fern - und damit auch die Hitze draußen. Foto: A. Warnecke/dpa-mag

Sommer, Sonne, Hitzestau? In vielen Wohnungen und Häusern wird es im Sommer heiß. Damit das Zuhause nicht zur Sauna wird, muss die Sonne ausgesperrt werden, rät die Verbraucherverbraucherzentrale Bremen. Rollläden, Jalousien oder Markisen sollten dazu außen angebracht werden. So gelangt die Wärme gar nicht erst nach drinnen.

Zur Not reicht ein weißes Tuch, das von außen vor das Fenster gehängt wird. Aufgeklebte Sonnenschutzfolie oder Sonnen-

schutzverglasung kann ebenfalls helfen. Allerdings werden die Räume dadurch dauerhaft verdunkelt, auch an trüben Tagen gelangt weniger Licht in die Wohnung. Ebenfalls wichtig: Lüften zur richtigen Zeit. Je kühler es draußen ist, desto mehr lohnt es sich, die Fenster zu öffnen. Das heißt am besten nachts oder in den frühen Morgenstunden. Tagsüber sollte an heißen Tagen nur kurz mit Querlüftung für Durchzug gesorgt werden. dpa



SAGER & SAGER
NATURSTEIN IN PERFEKTION

Fliesenlegerfachbetrieb
Steinteppich, Marmorkies
Trockenbau

Röntgenstr. 1
21493 Schwarzenbek
info@sager-und-sager.de
01784534391 01776421807



Meisterbetrieb seit 1996 **m&m ritschel malereibetrieb**
Sämtliche Malerarbeiten, Teppichverlegung, Fußbodenbeschichtung, Betonsanierung nach SIVV, Vollwärmeschutz
21493 Basthorst, Hauptstraße 26
Tel. + Fax: 04159-819156, Mobil: 0172-4315748
E-Mail: maik1972@aol.com

Ihr Mediaberater vor Ort
Thomas Besler
Tel.: 04151-8359600-5353, Fax: -5369
Mobil: 0162-2099 993
Thomas.Besler@markt-wochenzeitung.de
Ansprechpartner für die Kunden in Schwarzenbek und Umgebung.

Günter Studt
Bauunternehmen
Röntgenstraße 28
21493 Schwarzenbek
Telefon: 04151 3284
Sanierung & Reparatur
Um- und Anbauten
in meisterhafter Qualität
www.guenter-studt.de

elektroHOLST
Miele-Hausgeräte
Beratung - Service - Verkauf - Ersatzteile - Zubehör
Klaus Holst Elektroservice
Inh. Kim Peter Färber e.K.
Bahnhofstraße 13 · 21493 Schwarzenbek
Tel. 0 41 51/62 97 · Fax 0 41 51/6561 · Mobil 0172/7550158
Ihr Elektroservice aus Schwarzenbek

GAUBEN NEUBAUTEN SANIERUNGEN UMDECKUNGEN AN- & UMBAUTEN GEWERBEBAUTEN CARPORT & GARAGEN REPARATURARBEITEN

HARMS KÖSTER BAU GMBH
Alle aktuellen Objekte im Internet unter www.harmsundkoester.de.
Harms und Köster Bau GmbH
Fasanenweg 2 · 21527 Kollow
Tel.: 04151 / 88 06 10
Fax: 04151 / 88 06 16
Email: info@harmsundkoester.de

TOMABAU
Einfach besser bauen.
Zimmerei + Dachdeckerei + Maurerarbeiten
▪ Neubau ▪ Anbau ▪ Umbau
▪ Altbau und Sanierungen
▪ Dachstühle ▪ Zimmerei
▪ Dacheindeckungen ▪ Trockenbau
Am Brink 2, 21493 Groß Pampau
Tel.: 04155 499859, www.tomabau.de

E. & R. GmbH
Gerüstverleih und Baumaschinenverleih
www.er-baumaschinenverleih.de
von Montag bis Freitag erreichbar von 7.30 bis 16.30 Uhr unter
Tel.: 04155 / 8000-0 • Mobil: 0162-104 33 49 • Mail: er-geruestbau@web.de

- ▶ Minibagger + Stemmhammer
- ▶ Radlader
- ▶ Rüttelplatte + diverse Kleingeräte
- ▶ Gerüst
- ▶ LKW mit Greifarm